

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2009

Ausgegeben am 19. August 2009

Teil II

262. Kundmachung: Aufhebung einzelner Bestimmungen der Systemnutzungstarife-Verordnungen durch den Verfassungsgerichtshof

262. Kundmachung des Bundesministers für Wirtschaft, Familie und Jugend über die Aufhebung einzelner Bestimmungen der Systemnutzungstarife-Verordnungen durch den Verfassungsgerichtshof

Gemäß Art. 139 Abs. 5 erster Satz B-VG und § 60 Abs. 2 VfGG in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Z 4 BGBIG wird kundgemacht:

Der Verfassungsgerichtshof hat mit Erkenntnis vom 19. Juni 2009, V 455-459/08-12, dem Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend zugestellt am 17. Juli 2009, zu Recht erkannt:

„I. Als gesetzwidrig werden aufgehoben:

1. Jeweils die lit. f im § 2 Abs. 2 unter den Überschriften „Netzebenen 4 und 5: Netznutzungstarif für unmittelbar an die Netzebene 4 angeschlossene Netznutzer:“, „Netznutzungstarif für unmittelbar an die Netzebene 5 angeschlossene Netznutzer:“, „Netzebenen 6 und 7: Netznutzungstarif für unmittelbar an die Netzebene 6 angeschlossene Netznutzer:“ und „Netznutzungstarif für unmittelbar an die Netzebene 7 angeschlossene Netznutzer:“ der Verordnung des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit, mit der die Systemnutzungstarife bestimmt werden, Zl. 551.360/26-VIII/1/00, verlautbart im Amtsblatt zur Wiener Zeitung Nr. 248 vom 29./30. Dezember 2000,

2. § 2 Abs. 2 lit. d unter der Überschrift „Netzebene 3: Netznutzungstarif für unmittelbar an die Netzebene 3 angeschlossene Netznutzer:“ und § 2 Abs. 2 jeweils lit. f unter den Überschriften „Netzebenen 4 und 5: Netznutzungstarif für unmittelbar an die Netzebene 4 angeschlossene Netznutzer:“, „Netznutzungstarif für unmittelbar an die Netzebene 5 angeschlossene Netznutzer:“, „Netzebenen 6 und 7: Netznutzungstarif für unmittelbar an die Netzebene 6 angeschlossene Netznutzer:“ und „Netznutzungstarif für unmittelbar an die Netzebene 7 angeschlossene Netznutzer:“ der unter I.1. genannten Verordnung idF der Verordnung der Elektrizitäts-Control Kommission, mit der die unter I.1. genannte Verordnung geändert wird, Zl. K SNT 14/01, K SNT 04/01, K SNT 05/01, verlautbart im Amtsblatt zur Wiener Zeitung Nr. 83 vom 29. April 2002,

3. § 14 Abs. 1 Z 5 lit. d sowie jeweils die lit. f in § 14 Abs. 1 Z 7, 9, 11 und 13 der Verordnung der Elektrizitäts-Control Kommission, mit der die Tarife für die Systemnutzung bestimmt werden (Systemnutzungstarife-Verordnung, SNT-VO), Zl. K SNT 100/02, verlautbart im Amtsblatt zur Wiener Zeitung Nr. 102 vom 29. Mai 2002,

4. jeweils die lit. f des § 19 Abs. 1 Z 4, 5, 6 und 7 der Systemnutzungstarife-Verordnung 2003 idF der Verordnung der Energie-Control Kommission, mit der die Systemnutzungstarife-Verordnung 2003 geändert wird, Zl. K SNT 004/04, K SNT 005/04, K SNT 008/04, K SNT 011/04, K SNT 018/04, verlautbart im Amtsblatt zur Wiener Zeitung Nr. 101 vom 27. Mai 2005,

5. § 19 Abs. 1 Z 3 lit. d sowie jeweils die lit. f des § 19 Abs. 1 Z 4, 5, 6 und 7 der Verordnung der Energie-Control Kommission, mit der die Tarife für die Systemnutzung bestimmt werden (Systemnutzungstarife-Verordnung 2006, SNT-VO 2006), Zl. K SNT 100/05, verlautbart im Amtsblatt zur Wiener Zeitung Nr. 240 vom 10. Dezember 2005.

II. Der Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend ist zur unverzüglichen Kundmachung dieser Aufhebungen im Bundesgesetzblatt II verpflichtet.“

Mitterlehner

